



Anfrage Straßenbegehungen, Kontrolle der Geh- und Radwege zur Herstellung der Sicherheit auf öffentlichen Flächen

Der Beirat Blumenthal möge beschließen:

Beim Amt für Straßen und Verkehr anzufragen, wie oft neben den Straßen auch die Geh- und Radwege auf Ihre Verkehrssicherheit hin überprüft werden. Wie wird außerdem damit umgegangen, wenn Überwachungen und Verschmutzungen an und auf diesen Wegen von Privatgrundstücken herrühren, oder auf vernachlässigte Pflege durch die verantwortlichen Anlieger*innen zurück zu führen sind?

Begründung:

Wir Grünen freuen uns eigentlich über jedes Grün, aber nicht, wenn es die Verkehrssicherheit beeinflusst. Die Problematik wurde in der Vergangenheit schon mehrfach angesprochen, allerdings tut sich kaum etwas. Häufig wird die Sicherheit der Bürger*innen auf öffentlichen Verkehrsflächen durch starken Bewuchs, Verschmutzungen, Laub, Verkehrsschilder, Werbetafeln und Stolperstellen gefährdet.

Beispiele gibt es überall, z.B. Neuenkirchner Weg, Striekenkamp und Eylmannstraße, . Im Lüssumer Weg hängt ein Verkehrsschild so tief, dass man sich daran den Kopf stoßen kann. Zwar hieß es, dass vereinzelte Stellen durch die Bürger*innen an das Ortsamt gemeldet werden sollen, aber die Problematik streut sich über ganz Blumenthal und es sollte im Sinne unserer aller Sicherheit vom zuständigen Ressort kontinuierlicher, systematischer vorgegangen und überwacht werden.

Bianca Frömming, Oliver Seegelcken und die Fraktion der Grünen im Beirat Blumenthal